

Talk- und Diskussionsrunde aus dem „Stadion“ / München

Donnerstag, 4.2.2021 | 19.30 Uhr | Onlineveranstaltung

Lebenslinien Queerer Menschen

Geschichten aus Auschwitz, Berlin, München, Kapstadt
und was der Fußball damit zu tun hat

Moderator

Ronny Blaschke | Journalist, Autor
des Buches „Versteckspieler“, Berlin

Gäste

Marcus Urban | ehemaliger Fußball-
spieler, Diversity-Coach, Berlin
Eve und Sandro | „Queerpass Bayern“,
München

Lutz van Dijk | Herausgeber des
Buches „Erinnern in Auschwitz –
auch an sexuelle Minderheiten“



Wir erinnern uns besonders der Menschen, die aufgrund ihrer sexuellen und geschlechtlichen Identität in der Zeit des Nationalsozialismus als „Abartige und Homosexuelle“ gebrandmarkt und brutal verfolgt wurden. Bis 1994 wurden auf der Grundlage des Paragraphen 175 ca. 64.000 Menschen verurteilt, erst dann wurde der Paragraph abgeschafft. Es gehört zu den unumstößlichen Menschenrechten, die eigene sexuelle und geschlechtliche Identität frei leben zu können. Dennoch stößt diese Selbstverständlichkeit auch in den Fußballteams, den Stadien und den Kurven auf Widerstände.

Die Veranstaltung ist im Internet abrufbar

**Online-
Veranstaltung**

<https://youtu.be/vnzOXdhjpl>



Fanprojekt München



Evangelische
Versöhnungskirche
In der KZ-Gedenkstätte Dachau

